

Zweikampf / Regeln:

Die Kontrahenten kämpfen in einem Ring, ähnlich dem im Box- oder Kampfsport verwendeten. Dieser ist quadratisch und hat eine Kantenlänge von 8 m. Die genaue Größe und Anlage wird von den Kampfrichtern bestimmt. Sie bewerten auch das Übertreten der Ringgrenze.

Sind ausreichend angemeldete Kämpfer vor Ort, kann der Vorausscheid parallel in zwei Ringen gekämpft werden.

Später kann Ring 2 z.B. für die „Comeback-Runde“ genutzt werden.

Ist nichts anderes festgelegt worden, ist eine Zweikampfpaarung „offen“, was bedeutet, dass alle klassischen Waffen innerhalb des festgelegten Darstellungsfensters in allen klassischen Kombinationen gegeneinander gekämpft werden dürfen.

Fernwaffen sind von dieser Regelung ausgenommen, auch wenn es sich „Multifunktions-Waffen“ handelt. Das heißt, dass auch eigentlich als Wurfgeschosse gedachte Waffen, wie kurze Gere, Darts oder Wurfbeile an der Hand zu bleiben haben.

Anzahl der Kämpfer:

1 Gegen 1

Trefferzonen, Schläge / Schnitte:

- gesamter Torso (Torso=Oberkörper)
- Arme
- Hände
- Beine bis ÜBER das Knie
- Kopf je nach Regelung vor der Runde

Damit wir möglichst vielen Leuten einen interessanten Kampf bieten können,

wird vor jeder Runde (alle Kämpfe gegen einen Gegner) Mit einem Münzwurf entschieden. Das heißt der Kopf kann als Trefferzone ausgeschlossen werden.

Trefferzonen, Stiche:

Dieselben Trefferzonen wie bei den Schlägen mit der Ausnahme, dass die Schulterlinie den Abschluss des Torsos nach oben darstellt. KOPF UND HALS SIND FÜR STICHE TABU!

Waffenspezifikationen:

- Gesamtlänge des Speeres nicht über 300cm
- Gesamtlänge der Zweihandaxt nicht über 200cm

Punktesystem:

- 5 Punkte-System

- 1 Punkt-Sieg. Das heißt, bei Gleichstand entscheidet der nächste eindeutige Treffer.

Trefferpunkte:

- Oberschenkel: 1 Punkt

- Arme: 1 Punkt

- Kopf: 1 Punkt

- Körper: 1 Punkt

- Beine: 1 Punkt

Anmerkungen:

Man kann alle Punkte bei Angriffen auf zum Beispiel den Kopf erringen. Man muss nicht ALLE Trefferzonen treffen.

Sturz oder das Berühren des Bodens mit beiden Knien führt lediglich zur Unterbrechung des Kampfes, nicht zwangsläufig zum Sieg des Gegners

Kampfplatz:

- von Kampfrichtern bestimmter und abgesteckter Platz von 8m x 8m Größe